

Bedarfsorientierte Internetanbindung für Alle – Wir sind dabei!

Internetanbindung mit Übertragungsraten von mindestens 1 MB ist wichtig für die Entwicklung unserer Region

Arbeiten Sie Zuhause oder in der Firma mit Email? Haben Sie schon Nachrichten mit großen Dateien im Anhang versendet oder empfangen bzw. aus den Internet heruntergeladen und es hat ewig gedauert bzw. es hat gar nicht funktioniert? Sie nicht, aber vielleicht Ihre Kinder?

Viele Firmen und auch Privatpersonen im Landkreis haben genau dieses Problem!
Auch Kinder brauchen das Internet für Hausaufgaben und Nachhilfe!

Durch die derzeitige Situation entstehen erhebliche Nachteile für unsere Region:

- Firmen können ihren Standort nicht halten und statt zu vergrößern wandern sie ab
- Firmen siedeln in unserer Region erst gar nicht an
- Arbeitsplätze gehen verloren oder entstehen erst gar nicht
- Junge Menschen ziehen weg, weil kein Arbeitsplatz oder berufliche Aufstiegsmöglichkeiten vorhanden sind
- Die Immobilienpreise fallen, weil der Internetanschluss der Wohnung mittlerweile ein wichtiges Kriterium ist
- Arbeiten Zuhause mit Internetverbindung zur Firma ist nicht möglich – Wiedereinstieg ins Berufsleben von Müttern ist erschwert

Die HPE Planung und Entwicklung GmbH, Johanniskirchen wurde deshalb vom Landkreis Ostallgäu beauftragt, eine sogenannte Machbarkeitsstudie Breitband für alle teilnehmenden Gemeinden, zu erstellen. Damit soll der erste Schritt zu einer optimalen Breitband-Versorgung (Internetverbindung) der Region gemacht werden. Ziel der Studie ist es, eine Ausschreibung an Netzbetreiber zu starten und die Region zum Schluss zu fast 100% mit breitbandigen Internetverbindungen zu versorgen. Durch einen Technologiemix in der Region soll ein Wettbewerb unter verschiedenen Netzbetreibern entstehen.

Das Ziel können wir jedoch nur mit Ihrer Unterstützung erreichen. Damit die Netzbetreiber tätig werden können, müssen sie wissen was da ist und was gebraucht wird. Wir bitten Sie deshalb uns mitzuteilen, wie es bei Ihnen aussieht. Sie wissen nicht genau was sie für Verbindungsraten haben? Sie können ihre Bandbreite unter www.speedmeter.de durch klicken auf die Schaltfläche (Pfeil rechts neben „Speedtest jetzt starten“) ganz einfach messen lassen.

Helfen Sie uns, dass unsere Region dabeibleibt, beantworten Sie bitte den Fragebogen auf der Rückseite dieses Schreibens und schicken Sie ihn zurück per Fax, Email oder Post. Füllen Sie das Formular auch aus, wenn Sie nicht alle Fragen beantworten können. Jede Angabe ist für uns wichtig. Was Sie nicht wissen, lassen Sie einfach frei.

Achtung:

Bitte senden Sie den Fragebogen auf der Rückseite, ausgefüllt u. unterschrieben bis zum 15.8.09 zurück!

Bitte zurückleiten bis 15.8.2009 an die **Gemeinde Baisweil** oder **direkt an unseren „Breitbandpaten“** Herrn **Dieter Arndt**, Email info@arndt-edv.de oder Fax: 08340/1235

Mit dieser Umfrage soll ermittelt werden, wo Breitbandanschlüsse für schnellen Internetzugang fehlen und welcher Bedarf dafür vorhanden ist. Dadurch kann die **Nachfrage vor Ort** abgeschätzt werden, was ein wichtiges Kriterium für den Bau von Breitbandanschlüssen ist. Zudem werden Ihre Angaben ggf. für die Beantragung von **staatlicher Förderung der Breitbanderschließung** verwendet: [Für Sie ist diese Ist- und Bedarfsmeldung unverbindlich.](#)

Firma Landwirtschaftlicher Betrieb Öffentliche Einrichtung Freiberufler Privat

Firma bzw. Nachname:

Ansprechpartner (nur bei Firmen auszufüllen):

Straße:

PLZ

Ort/Gemeinde

ggf. Ortsteil

Tel.:

FAX:

Email:

- Welche Internetanbindung haben sie bzw. für welche Verbindung bezahlen sie?

DSL _____ (500, 1000, 6000,...) ISDN Analog (über Modem)

- Welche Bandbreiten sind tatsächlich bei Ihnen möglich? (Prüfen sie bei www.speedmeter.de)

_____ Kbit/s **Download** (wie viel ist möglich „herunterzuladen“)

_____ Kbit/s **Upload** (wie viel ist möglich „wegzuschicken“)

- Über welchen Netzbetreiber besteht Ihre Internetanbindung? Über die Telekom oder anderer?

Voraussichtlicher Breitband-Bedarf:

Zielsetzung der Breitbandinitiative Bayern ist die Basisversorgung mit Internetzugängen einer Bandbreite von mind. 1 Mbit/s.

Besteht bei Ihnen derzeit ein darüber hinausgehender Breitband-Bedarf?

- Wäre eine bessere Internetverbindung bei Ihnen notwendig? Ja Nein

- Wissen Sie, welche Bandbreiten für Sie optimal wären?

_____ Kbit/s **Download** (wie viel ist möglich „herunterzuladen“)

_____ Kbit/s **Upload** (wie viel ist möglich „wegzuschicken“)

- Bitte geben Sie eine stichhaltige Begründung für Ihren höheren Breitband-Bedarf an:

Vorschläge zur Begründung:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Upload + Download dauert zu lange, nur Nachts möglich | <input type="checkbox"/> Anbindung Homearbeitsplätze |
| <input type="checkbox"/> keine Downloadmöglichkeiten von größeren Dateien | <input type="checkbox"/> Anbindung externer Außendienst |
| <input type="checkbox"/> Homepagepflege und – Gestaltung derzeit nicht möglich | <input type="checkbox"/> Homeoffice |
| <input type="checkbox"/> Versand und Abholung von Plänen an Kunden derzeit nicht möglich | <input type="checkbox"/> Anbindung externer Außendienst |
| <input type="checkbox"/> Empfang und Versand von Emails mit größeren Anhängen notwendig | <input type="checkbox"/> Email Kommunikation |
| <input type="checkbox"/> Web-basierende Anwendungen funktionieren derzeit nicht | <input type="checkbox"/> Werbezwecke |
| <input type="checkbox"/> Verbindung zu Zweigstelle, Filialvernetzung | <input type="checkbox"/> schulische Zwecke |
| <input type="checkbox"/> Bereitstellung Internetzugang für Hotelgäste | <input type="checkbox"/> Download Videos/Songs |

Weiterhin können Sie zusätzlich Leistungs- und Qualitätswünsche und andere Begründungen nennen:

Datenschutz/Einwilligung: Ich willige ein, dass die Gemeinde meine Angaben zur Beantragung staatlicher Förderung versendet.

Ihre Unterschrift: _____ Ort, Datum: _____

Hinweis: Zudem werden von der Breitband-Initiative Bayern und der Gemeinde Ihre Angaben anonymisiert Breitband-Anbietern zur Verfügung gestellt. Ihre Daten werden nicht unbeteiligten Dritten weitergegeben. Dieser Fragebogen dient als unverbindliche Bedarfsmeldung und stellt keine Verpflichtung gegenüber Netzbetreibern da.